

Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 216. Dienstag den 15. September 1857.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 17. September Vormittags 10 Uhr soll im Artillerie-Casernenhof dahier eine bedeutende Quantität noch sehr brauchbarer Absätze von Kind- und Sohlenleder gegen gleichbare Zahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. September 1857.

333

Herzogl. Militär-Verwaltungs-Commission.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 16. September Morgens 10 Uhr kommen bei unterzeichnetener Stelle eine Anzahl Stahlstiche, malerische Ansichten der Rheingegenden &c., zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 14. September 1857.

5776

Herzogliche Receptur.
Raschau.

Aufforderung.

Das Ab- und Zuschreiben im Brandkataster pro 1858 betr.

Alle diejenigen Hausbesitzer, welche eine Veränderung in der Versicherung ihrer Gebäude oder neue Versicherungen für das Jahr 1858 zu beantragen wünschen, werden ersucht, die desselbigen Anmeldungen bis zum 15. October d. J. dahier zu machen.

Wiesbaden, den 3. September 1857. Der Bürgermeister-Abjunkt.
Goulin.

Bekanntmachung.

Nach Bestimmung Herzoglicher Hospital-Commission soll der Bedarf an Erbsen, Linsen, Bohnen, Nudeln, Sago, Hirsen, Gries, Hafergries, Haferkernen, Gerste, Reis, Zwetschen, braunem und weißem Zucker, kleinen Rosinen, Citronen, Essig, Salz, Kaffee, Baumöl, geläutertem und Rüböl, für die diesseitige Anstalt im Submissionswege vom 1. October 1857/58 vergeben werden.

Interessirte zur Uebernahme dieser Lieferung können auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung von den Bedingungen Einsicht nehmen, und sind die Oefferten mit den Lieferungsproben verschlossen daselbst bis zum 18. September d. J. einzureichen, wornach deren Eröffnung von Herzoglicher Hospital-Commission erfolgen wird.

Wiesbaden, 5. September 1857. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Die höhere Bürgerschule

beginnt ihren Wintercursus Donnerstag den 8. October Morgens 10 Uhr. Anmeldungen für neu aufzunehmende Schüler bittet man, womöglich bis zum 24. September, bei mir unter Beibringung des Geburtsscheines und des Schulzeugnisses machen zu wollen, damit alle etwa nothwendig werdenden Einrichtungen noch zeitig genug getroffen werden können. Neben die Aufnahme der Angemeldeten in die höhere Bürgerschule entscheidet eine Aufnahme-Prüfung, welche am 7. October Vormittags 8 Uhr ihren Anfang nehmen wird.

Wiesbaden, den 12. September 1857.

Polack, Rector.

Notizen.

Heute Dienstag den 15. September Morgens 10 Uhr:
Verpachtung von Domänenwiesen, bei Herzoglicher Receptur. (S. Tag-
blatt No. 213.)

Güter-Expedition.

Die unterzeichnete concessionirte Güter-Expedition übernimmt den Versandt von allen Arten Meiseeffekten und sonstige Güter, bis zu den kleinsten Collis unter Garantie nach allen Richtungen zu den billigsten Preisen und kürzester Frist.

C. Leyendecker & Comp.,

269

große Burgstraße 12.

Mosbach No. 1 ist ein Kochherd mit Bratofen, zum Steinkohlenbrennen eingerichtet, ein hölzerner Spülkumpen mit Zink beschlagen und langem Rohre, ein steinerner Pumpensarg, auch zur Kübelpuppe zu gebrauchen, einige eichene und tannene Diele $1\frac{1}{2}$ — 2 Zoll stark, eine Hobelbank, ein Spiel Regeln mit 5 Kugeln, ein Ständer, eine Ohm haltend, in Eisen gebunden, zum Weizkraut einmachen, einige Gebund Bohnenstangen, mehrere weingrüne Stücksaß, 6 $\frac{1}{2}$, Ohm haltend, sowie die Nüsse von einem Baum, wegen Wohnungsveränderung billig zu verkaufen. 5789

5779

Ruhrkohlen.

Von Montag den 14. September lasse ich in Viebrich beste Ofenkohlen ausladen.

Bestellungen können bei Herrn Herm. Schirmer gemacht werden.

Wiesbaden, den 12. September 1857.

Chr. Horcher.

 Ein zweistöckiges Wohnhaus nebst zweistöckigem Hinterbau und Stallung, an fließendem Wasser in einer der besten Geschäftsbergen im Mittelpunkt der Stadt gelegen, ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei dem Eigentümer, welchen die Exped. d. Bl. auf Anfrage nachhaft macht. 5790

Kirchgasse No. 3 sind schöne und billige **אהרונים** und **לולכ** zu haben.
5791 M. Sulzberger.

ANNONCE.

Gegen jeden veralteten Husten,
gegen

**Brustschmerzen, langjährige Heiserkeit, Hals-
beschwerden, Verschleimung der Lungen**

ist der von mehreren Physikaten

approbierte

Preis:

Die $\frac{1}{2}$ Flasche à 2 Mf.
" " " à 1 Mf.
" " " à $\frac{1}{2}$ Mf.
" " " à $\frac{1}{4}$ Mf.

Preis:

Die $\frac{1}{2}$ Flasche à 2 Mf.
" " " à 1 Mf.
" " " à $\frac{1}{2}$ Mf.
" " " à $\frac{1}{4}$ Mf.

Brust-Syrup

ein Mittel, welches noch nie, und zwar in zahlreichen Fällen, ohne das befriedigendste Resultat in Anwendung gebracht worden ist. Dieser Syrup wirkt gleich nach dem ersten Gebrauch auffallend wohlthätig, zumal bei Krampf- und Keuchhusten, befördert den Auswurf des zähen, stockenden Schleims, mildert sofort den Reiz im Kehlkopfe und beseitigt in kurzer Zeit jeden noch so heftigen, selbst den schlimmen Schwindsuchtshusten und das Blutspeien.

Für **Wiesbaden** habe ich Herrn **Jos. Berberich**,
Marktstrasse No. 22, die alleinige Niederlage übergeben.

4110 **G. A. W. Mayer in Breslau.**

Attest.

Den Mayerschen **Brust-Syrup** habe ich in vielen bezüglichen Fällen verordnet, und hat sich derselbe als ein allen übrigen derartigen, angepriesenen Mitteln *mindestens vorzuziehendes*, besonders gegen *Catarrhe*, und die dadurch *entstehende Heiserkeit, wie Lungenverschleimung u. s. w.* als zweckdienlich erwiesen.

Breslau, den 11. März 1855.

gez. **G. Riller jun.**,
prakt. Wund- und Communal-Arzt.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
können vom Schiff bezogen werden bei

Aug. Dorst.

5718 Ich bringe das **Ausputzen und Setzen** der **Ofen** in empfehlende Erinnerung.

Joseph Herrmann,
Hochstätte No. 18.

5792 Meßergasse No. 32 sind ein guter **Kochofen** zu verkaufen. 5793

Häfnergasse No. 1 sind sehr gute **Kochbirn** per Kumpf 14 fr. zu haben. 5619

Steingasse No. 20 sind vorzügliche **Birn** zu verkaufen. 5794

Michelsberg No. 15 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 5795

Kranken- und Sterbeverein.

Hierdurch bringen wir unsern geehrten Mitbürgern, welche dem seit dem Jahr 1843 dahier bestehenden, bereits über 380 Mitglieder zählenden Kranken- und Sterbe-Verein beizutreten gesonnen sind, zur Nachricht, daß mit dem 1. October l. J. eine **neue Aufnahme** activer Mitglieder stattfindet und die Liste zur Beitrittserklärung von heute an bis Ende d. M. bei dem Vereins-Director, Herr Maurermeister **G. Ph. Birck**, offen liegt.

Die Leistungen eines Mitgliedes bestehen nach Maßgabe der Statuten außer einem einmaligen, je nach dem Alter normirten Aufnahmegeld, in einem monatlichen Beitrag von 15 kr., sowie in Entrichtung von 20 kr. bei jedem in dem Verein vorkommenden Sterbefall. — Hiergegen hat ein Mitglied statutengemäß zu beanspruchen: 1) im Falle der Erkrankung wöchentlich 2 fl. 48 kr., 2) beim Tode der Ehefrau 20 fl. zu den Beerdigungskosten, 3) die Hinterbliebenen oder Testamentserben bei seinem Tode 120 fl.; außerdem ist jedes Mitglied an dem Vereinsvermögen gleichberechtigt und sind ihm seine Ansprüche bei außergewöhnlichen Krankheits- und Sterbefällen durch einen entsprechenden Reservesonds gewährleistet.

Der Beitritt als Ehrenmitglied kann zu jeder Zeit stattfinden und zwar mit oder ohne Vorbehalt der Sterberente von 120 fl.

Zur näheren Informirung werden die Vereins-Statuten von Seite der Direction gerne zur Einsicht gegeben.

Wiesbaden, den 14. September 1857.

Der Vorstand. 253

Von der bei **Engelhorn & Hochdanz** in Stuttgart erscheinenden

Allgemeinen Muster-Zeitung,

Album für weibliche Arbeiten und Moden.

Preis vierteljährlich 54 kr.

ist die erste Nummer des IV. Quartals für 1857 ausgegeben, und werden hierauf, sowie auf das I.—III. Quartal von jeder Buchhandlung und allen Postämtern Bestellungen angenommen.

Denjenigen unserer verehrlichen Abonnenten, welche sich zur Abnahme des ganzen Jahrgangs 1857 verbindlich machen, liefern wir sofort den prachtvollen Stahlstich:

Mädchen aus Albano,

als Prämie gratis. — Zu Aufträgen empfiehlt sich die

Chr. W. Kreidel'sche Buchhandlung.

Zur gef. Beachtung empfohlen!

In der Musikalienhandlung von **Eduard Wagner**, Taunusstraße No. 25, sind die beliebten Tänze von Carl Zabel für Pianoforte: Postillon-Galopp, Carneval-Galopp, Frisches-Leben-Galopp, Bertha-Polka, Wihelminen-Polka, Rendez-vous-Polka, Liebesraum-Walzer wieder vorrätig.

Ferner ist zu haben: D. Krug, op. 89, der Tyroler und sein Kind, Klavierstück nach einer Volksmelodie.

5796

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in Wiesbaden durch die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung:

Le Moniteur de la Mode,

Journal du grand Mode.

Modes, Littérature, Beaux-Arts, Théâtre etc.

Preis des Quartals 3 fl. 44 fr. Probenummern werden auf Verlangen
gerne zur Ansicht mitgetheilt.



Regelmässige Post-Dampfschiffahrt zwischen

Hamburg und New-York

mittelst der prachtvollen schnellfahrenden neuen Schrauben-Post-Dampfschiffe

Hammonia, Borussia, Austria und Saxonie.

Mächtiger Abgangstag:

Borussia, Capt. Trautmann, am 1. October.

Passagepreise einschließlich vollständiger Beköstigung:

Erste Cajüte **262 fl.**

Zweite Cajüte **175 "**

Zwischendeck **105 "**

Nähere Nachricht über Fracht und Passage ertheilt die

General-Agentur

5797 Wilh. Helmrich, Langgasse No. 46.

Ausverkauf.

Da die Unterzeichnete, Familienverhältnisse halber, mit ihren aus acht Wiener **Meerschaum-Köpfen** und **Spitzen** bestehenden Waaren, den hiesigen Ort nicht mehr besuchen wird, so ist sie gesonnen, dieselben bedeutend unter dem Fabrikpreise vollständig auszuverkaufen.

Wiederverkäufer, die den ganzen Vorrath übernehmen wollen, wird der selbe zu den vortheilhaftesten Bedingungen abgegeben.

5798 B. Fierlinger aus Wien,
alte Colonnade No. 36.

Schiersteiner Kirchweihe

Sonntag den 20. und Montag den 21. September, wozu höflichst einladiet

5799 Val. Sattler, zu den 3 Kronen.

Ein Schüler des Geisbergs sucht ein **Zimmer** mit oder ohne Möbel, dabei Mittagstisch. Vermieter wollen sich schriftlich melden postle restante Z. Y. Wiesbaden. **5800**

Römerberg No. 37 sind gebrochene **Aepfel** und gute **Birn** per Kumpf 12 fr. zu haben. **5801**

Bei **Philipp Höhner** auf der Hochstätte ist ein gutes **Zugpferd** zu verkaufen. **5802**

Ein gelb und weiß gesleckter, surhaariger, glatter **Wachtelhund**, auf den Namen "Guido" hörend, mit gelbem Kopf und Hängohren, weißem Hals und Füßen, wird vermietet, und erhält Derjenige, welcher diesen Hund auf die Postexpedition Viebriich zurückbringt, eine gute Belohnung. **5803**

Verloren.

Am 10. d. M. ist eine goldene **Brüche** verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung Langgasse No. 13 abzugeben. 5804

Stellen - Gesuche.

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht, auch bürgerlich kochen kann, sucht auf Michaeli einen Dienst. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 5805

Eine gute Köchin und ein tüchtiges Hausmädchen werden gegen hohen Lohn gleich gesucht. Näheres in Mainz Neuenfährstrich E. 282 1/2. 5806

Ein ordentliches gebildetes Mädchen, das in allen Arbeiten erfahren ist, wird auf Michaeli gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 5807

Es wird eine perfekte Köchin in ein Gasthaus gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 5808

2000 fl. liegen zum Ausleihen bereit. Näheres in der Exped. 5809

5000 fl. werden auf erste Hypothek ohne Makler auf Martini zu leihen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 5879

Logis - Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Auf dem Markt No. 10 ist ein Logis zu vermieten und kann den 1. October 1. J. bezogen werden. 5732

Döbheimer Weg No. 1 c (Sommerseite) ist ein Salon mit anstoßendem Schlafzimmer möblirt zu vermieten. W. Wülfinghoff, Klavierlehrer. 5304 Eck der Langgasse und Marktstraße, im Hause des Kaufmanns J. Wolf, ist ein sehr schön möblirtes großes Eckzimmer mit oder ohne Kabinet zu vermieten. 5788

Eck der Nerostraße und der Alle No. 25 ist eine möblirte Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf den 1. December zu vermieten. 5644

Friedrichstraße No. 27 ist im Hinterhaus gleicher Erde ein vollständiges Logis auf den 1. October zu vermieten. 4201

Heidenberg No. 7 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 5734

Heidenberg No. 58 beim Brunnen ist ein Logis gleicher Erde an eine stille Familie zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Näheres daselbst im Hinterhaus. 5735

Kirchgasse No. 7 (Bel. Etage) sind schöne möblirte Zimmer mit oder ohne Kabinet, einzeln oder zusammen zu vermieten. 5138

Kirchgasse 26 ebener Erde ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5385

Langgasse No. 2 ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie auf den 1. October zu vermieten. 5810

Langgasse No. 14 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5547

Langgasse No. 16 ist ein Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 5811

Langgasse No. 31 ist auf den 1. October ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5812

Langgasse No. 33 ist ein möblirtes freundliches Zimmer nebst Kabinet zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch. 5813

Langgasse No. 47 ist ein möblirtes Zimmer nebst Kabinet zu vermieten; auf Verlangen mit vollständiger Kost. 5814

Langgasse ist ein möblirtes freundliches Zimmer billig zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 5815

Louisenstraße No. 25 bei Tanzlist Schmitt ist ein großes möblirtes Zimmer zu vermiethen.	5646
Louisenstraße No. 25 ist ein großes möblirtes Zimmer gleich zu vermiethen. Das Nähere im Seitenbau.	4142
Marktstraße No. 42 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. Das Nähere bei J. Engel.	5550
Mauergasse No. 3 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kabinet zu vermiethen.	5053
Mauergasse No. 3 ist ein freundliches Mansardezimmer zu vermiethen, wozu auf Verlangen der Tisch gegeben werden kann.	5054
Meßgergasse No. 22 ist ein Eckladen nebst Wohnung vom 1. October an, auf Verlangen auch früher zu vermiethen.	5816
Meßgergasse 30 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermiethen.	5737
Meßgergasse No. 32 sind 2 Logis zu vermiethen.	5817
Neugasse No. 18 ist ein Logis im Hinterhaus zu vermiethen.	5818
Oberwebergasse No. 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen und den 1. September zu beziehen.	5226
Röderstraße 1 sind zwei kleine Logis zu vermiethen.	5819
Saalgasse No. 4 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.	5820
Saalgasse No. 20 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.	5648
Saalgasse No. 22 sind 2 möblirte Parterrezimmer zu vermiethen.	5821
Spiegelgasse No. 7 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer zu vermiethen. Auch ist daselbst Obst zu verkaufen.	5741
Schwalbacherstraße No. 10 im zweiten Stock ist auf den 1. October d. J. ein Zimmer mit Kabinet mit oder ohne Möbel zu vermiethen.	5390
Schwalbacher Chaussee No. 13 möblirte Zimmer zu vermiethen.	5454
Ein Laden ist sogleich zu vermiethen, auf Verlangen kann ein möblirtes Zimmer dazu gegeben werden. Wo, sagt die Exped. d. Bl.	5822
Ein, auf Verlangen auch zwei schön möblirte Zimmer in einer sehr gelegenen Straße sind zu vermiethen. Näheres in der Exped. d. Bl.	5667
In dem neu erbauten Hause Mauergasse No. 10 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermiethen. Das Nähere bei Heinrich Würzfeld, Kirchgässchen 5.	4978
In einem schön gelegenen und gesunden Landhaus ist der untere Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern nebst Zubehör und Mitgenuss des Gartens, auf den 1. October d. J. zu vermiethen. Bei wem, sagt die Exped. d. Bl.	4492
In einem neu erbauten Hause in der Nähe der beiden Kasernen ist ein schönes möblirtes Zimmer nebst schönem Kabinet billig zu vermiethen. Das Nähere in der Expedition d. Bl.	5823

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag den 15. September: Das Nachtlager zu Granada. Oper in 2 Akten von G. Kreuzer.

Der Text ist in den Buchhandlungen von L. Schellenberg und Wilh. Roith für 12 fr. zu haben.

Für die Abgebrannten der Gemeinden des Herzogthums

ist bei der Expedition des Tagblatts eingegangen:

Von Fr. Hirsch 1 fl.; von Fr. Magdeburg, ihren Lehrerinnen und Zöglingen 28 fl. 30 fr.

Verichtigung. In der gestrigen Anzeige für die Abgebrannten der Gemeinden des Herzogthums ist irrtümlich angegeben: Von Fr. L. 1 fl., statt dessen soll es heißen 30 fr. Wiesbaden, den 15. September 1857. Köhler, Pfarrer.

Frankfurter Börse vom 14. September 1857.